Objekt:	Halle: Stadt
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 17. Jh.
Inventarnummer:	18236360

Beschreibung

Während die erzbischöflich magdeburgische Münzstätte in Halle in der Moritzburg war, prägte die Stadt Halle vom 12. Juni 1621 bis zum 1. Februar 1622 im Keller des Rathauses [U. Dräger - B. Rothenhäußer, Geld für Magdeburg. Die Münzstätte in der Moritzburg zu Halle (2011) 70].
Vorderseite: Stadtschild mit Halbmond zwischen Sternen. Oben 16Z1, an den Seiten je ein Punkt.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.26 g; Durchmesser: 11 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1621
	wer	
	wo	Halle (Saale)
Besessen	wann	
	wer	H. Eisenbeiss
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	

wo

Schlagworte

- Bronze
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Pfennig
- Stadt

Literatur

- F. Freiherr von Schrötter, Beschreibung der neuzeitlichen Münzen des Erzstifts und der Stadt Magdeburg 1400-1682 (1909) Nr. 1420.
- H. Ertel, Sammlung Wilhelm Kraaz. Münzen der deutschen Kipperzeit (1924) Nr. 1066..